

Kleine Anfrage Fraktion GLP (Peter Ammann): Strategische Aufgabenüberprüfung zur Haushaltsstabilisierung 2012-2014

Am 3. Februar 2011 hat der Gemeinderat die strategische Aufgabenüberprüfung zur Haushaltsstabilisierung 2012-2014 und den Mix von geplanten Massnahmen vorgestellt.

Wir begrüssen, dass der Gemeinderat periodisch eine strategische Aufgabenüberprüfung vornimmt und immer wieder kritisch, aber mit gesundem Menschenverstand prüft, ob die Aufgaben einem in der Bevölkerung breit abgestützten Bedürfnis entsprechen. Das ist Teil der strategischen Führungsaufgaben der Exekutive.

Zu den einzelnen Massnahmen zur Haushaltssanierung stellen sich uns aber zu folgenden Punkten noch Fragen und wir bitten den Gemeinderat, diese zu beantworten:

1. Zu 10 Bauten, P690110: „Einsparungen durch zinsoptimierte Umfinanzierung der Schulden sowie Einfrieren der Finanzierungsstrategie 6 (Aktivierungsregel) Allenfalls kann der Gemeinderat diese Massnahme noch kurz erläutern. Aufgrund der knappen Umschreibung im Massnahmenpaket sind wir der Ansicht, dass „zinsoptimierende Umfinanzierungen“ (in Bezug auf die Zinssätze und die Fristigkeiten) eine laufende, finanztechnische Aufgabe darstellen und nicht als Massnahme einer nur sporadisch durchgeführten strategischen Aufgabenüberprüfung „verkauft“ werden können. Wie steht der Gemeinderat zu dieser Wertung?
2. Zu 14 Energie, P290120: "Erhöhung Gewinnablieferung ewb": Dieser Posten beläuft sich auf jährlich Fr. 1'000'000 oder immerhin 1/20 des Verbesserungsziels des Haushaltspakets. Hier wird ewb eine zusätzliche Million Franken Eigenkapital pro Jahr „entnommen“ und in der Stadt als Gewinn bzw. als gesparte Million Franken ausgewiesen, auch das wieder im Rahmen einer Massnahme aus der strategischen Aufgabenüberprüfung. ewb gehört der Stadt Bern, wo hier der Spareffekt liegt, ist uns nicht klar. Möglicherweise werden diese Millionen ewb in wenigen Jahren für die Investitionen in die Produktionsanlagen für erneuerbare Energien fehlen. Wie steht der Gemeinderat zu dieser Kritik?

Bern, 17. Februar 2011

Kleine Anfrage Fraktion GLP (Peter Ammann), Michael Köpfli, Claude Grosjean, Kathrin Bertschy, Daniel Imthurn